



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta pacis executionis publica, Oder Nürnbergische Friedens-Executions-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten, wie und welchergestalt die würckliche Vollziehung des Westphälischen Friedens, sowohl in puncto Exauctorationis Militæ und Evacuationis Locorum, als auch und vornehmlich in dem hochwichtigen puncto Restitutionis ex Capite Amnestiæ & Gravaminum, biß zum völligen Schluß des ...

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover ; Tübingen, 1737

N.II. Declaration, wegen Hamburg, Landstul und Hammerstein.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51734)

1650. Febr. lung der Evacuation, so viel die Reichs-Stände betrifft, keines wegcs einigen Effect genießen, es sey dann in jedem Termino, von den Ständen, erbotener massen, die vorbergehende baare Auszahlung der Satisfactions-Gelder werckstellig gemacht, oder in dessen Entstehung, die, im Præliminar-Schluß reservirte Real-Assecuration vergewissert und verglichen.

Ferner soll die im Frieden-Schluß begriffene General Amnestia, sowohl auf die hohe kriegende Principalen, und mit denselben insonderheit die Frau Land-Gräfin und das Fürstliche Haus Hessen-Cassel, mit verstanden, als auch auf aller Theile Generals, Obristen und andere Officiers, auch Krieges- und Civil-Bediene- te, und insgemein auf die sämtliche Soldatesca zu Rosß und Fuß, bis auf erfolg- gete ihre gängliche Abdank- und Abführung, und also auf acht Wochen lang nach dato dieses geschlossenen ganzen Tractats, extendirt, und denenselben zu Gute kommen. Auch die, bey wählenden Einquartirungen ein und andern jugewachsene Beschwerden und Angelegenheiten gegen niemand geeyfert werden. Doch, daß da- bey auch von ermeldter Soldatesca die von den höchst commandirenden Gene- ralitäten, auch der Herrn Generalen, und hoher Officiere Ordres allerdings be- obachtet, und dawider, sowohl bey noch wählender Einquartirung, als auch bey erfolgenden Abzug, gegen Jemand einige Hostilität und Feindseligkeit, dem Frieden- Schluß zuwider, nicht verübt werden. Actum Nürnberg den 2^{ten} Februar. Ao. 1650.

(L.S.)

Olav. D. di Amalfi.

Cum autographo convenientiam attestamur

Anders Anton Stiermann.
Actuarius ad Archivum S. R. M^{ajestatis}
Regnique Sueciae.

Johann Arckenholz.
S. R. M^{ajestatis} Regnique Sueciae Can-
cellariae Registrator.

N. II.

Declaration,

Wegen Landstuel, Homburg und Hammerstein.

(Titulus Serenissimi.)

Demnach in der zwischen Uns und dem Käyserlichen Herrn General-Lieu- tenant (Tit.) heut dato verglichener Evacuations-Lista, die drey Plätze, Land- stuel, Homburg und Hammerstein, mit in secundum Terminum gesetzt, diesel- be aber dieser Zeit nicht mit Ihro Käyserlichen Majestät, sondern des Herrn Her- zogs von Lothringen Wblckern belegt seyn, so ist deswegen dieses verabredet wor- den, daß Ihro Käyserliche Majestät vermöge des Friedens-Schlusses, durch ge- bührende Requisitionen-Schreiben, bey vorgedachten Herrn Herzogen von Loth- ringen befördern wollen, damit vorgedachte drey Plätze förderlichst evactirt, in- mittelst aber die übrige vorabgeredete Evacuaciones von beyden Theilen keines wegs gehemmet, sondern in denen gesetzten Terminis verglichener massen, ohnfehl- bar effectuirt, und vollzogen werden sollen. Actum Nürnberg den 2^{ten} Febr. Ao. 1650.

(L.S.)

Carl Gustav,
Pfalz-Gräf.

§. VII.

Vergleich über das Fran- zösische Eva- cuations- Project.

Die Franzosen hatten mittlerzeit, über ihr obgemeldtes Project in Punkto Evacuacionis (vid. §. II. N. I.) mit den Kayserlichen Gesandten fleißig conferirt, und am Ende sich dahin vereinigt, daß einige Difficultät, ausser was Fran-

kenthal und Ehrnbreitstein, so dann Osnabrück betroffen, nicht übrig geblie- ben. Die Osnabrückische Difficultät bestunden hauptsächlich in viererley Punkten: 1) Dem Consistorio Evan- gelico, welches zwar der Bischoff nach-

Osnabrück- sche Difficul- täten wegen des Consisto- rii, 2) der an- den Grafen